

UmweltBank-Hauptversammlung: Aktionäre feiern 20 Jahre Deutschlands grüne Bank

- › Bürgermeister Christian Vogel und IHK-Präsident Dirk von Vopelius gratulieren zum Jubiläum
- › Prof. Dr. Harald J. Bolsinger in den Umweltrat berufen
- › Dividende steigt auf 1,50 Euro plus 20 Cent Jubiläumsbonus



Nachhaltig und transparent: Vorstand, Aufsichtsrat und Umweltrat standen den Aktionären auf der diesjährigen Hauptversammlung Rede und Antwort.

Nürnberg, 30. Juni 2017 – Die Aktionäre der UmweltBank AG haben auf der ordentlichen Hauptversammlung am 29. Juni 2017 alle Beschlussvorschläge mit großer Zustimmung angenommen. Insgesamt rund 600 Gäste feierten anschließend in der Nürnberger Meistersingerhalle den 20. Geburtstag der grünen Direktbank.

„Wir als Stadt Nürnberg sind froh, dass wir die UmweltBank hier an unserem Standort haben. Für uns ist sie die kleine Perle am Bankenhimmel“, sagte Bürgermeister Christian Vogel in seinem Grußwort. Höhepunkt des Abends war die Verleihung des EMAS-Zertifikats, der höchsten europäischen Auszeichnung für systematisches Umweltmanagement, durch Dirk von Vopelius, Präsident der IHK Nürnberg. Er nannte die UmweltBank einen „Leuchtturm für Stadt und Region“. Für Unterhaltung sorgten der Kabarettist und UmweltBanker Gregor Schäfer mit seinem Programm „Scheinzeit“ sowie die Band Levantino.

Im Rahmen der Hauptversammlung wurde Prof. Dr. Harald J. Bolsinger als neues Mitglied des Umweltrats, des ökologischen Kontrollorgans der Bank, vorgestellt. „Wer die Welt im doppelten Sinne nachhaltig verändern will, muss bei den Finanzmärkten beginnen“, begründet Bolsinger sein Engagement. Bolsinger ist Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt. Er nimmt in dem Gremium ab sofort den Platz von Klaus Kiefer vom Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme in Freiburg ein.

Ansprechpartner:

Florian Schultz
Marketing & Kommunikation

0911 5308-266
kommunikation@umweltbank.de

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
90489 Nürnberg

www.umweltbank.de

Die Aktionäre beschlossen für das Geschäftsjahr 2016 eine Dividende von insgesamt 1,70 Euro. Dieser Betrag enthält einen Bonus von 20 Cent anlässlich des 20. Firmenjubiläums. Die Ausschüttung stieg damit im Vergleich zum Vorjahr um 21 Prozent, es ist die achte Erhöhung in Folge. Auch dem Beschlussvorschlag zur Aktiendividende stimmten die Anteilseigner zu. Damit ist die Ausschüttung der Dividende teilweise auch in Form von bankeigenen Aktien möglich. Ebenso bestätigten die Teilhaber den Vorschlag zum Aktiensplit im Verhältnis 1:5 nach einer Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln.

Weiterführende Informationen

Ein Überblick über [alle Tagesordnungspunkte und die entsprechenden Abstimmungsergebnisse](#) der Hauptversammlung 2017 steht auf der Internetseite der UmweltBank zur Verfügung.

Weitere Informationen zu Aktiendividende und -split finden Sie hier:

- › [Häufige Fragen zur Aktiendividende](#)
- › [Häufige Fragen zum Aktiensplit](#)

Der vollständige integrierte Nachhaltigkeits- und Geschäftsbericht 2016 der UmweltBank ist unter folgendem Link einsehbar: www.umweltbank.de/nachhaltigkeitsbericht

Über die UmweltBank

Die UmweltBank verbindet bereits seit 20 Jahren erfolgreiches und professionelles Bankmanagement mit ökologischer und sozialer Verantwortung. Dem Umweltschutz hat sich Deutschlands grüne Bank nicht nur mit ihrem Namen, sondern auch in ihrer Satzung verpflichtet. Über 22.000 innovative Umweltprojekte wurden bisher mit zinsgünstigen Förderdarlehen finanziert, von Vorhaben aus dem Bereich Erneuerbare Energien bis hin zu ökologischen Baugruppenprojekten. Bei keiner anderen Bank können Anleger ihr Geld so konsequent umweltfreundlich arbeiten lassen wie bei der UmweltBank.

Die UmweltBank-Aktie wird im Marktsegment m:access der Börse München gehandelt. Die aktuelle Kursentwicklung ist unter www.umweltbank.de/aktie abrufbar.